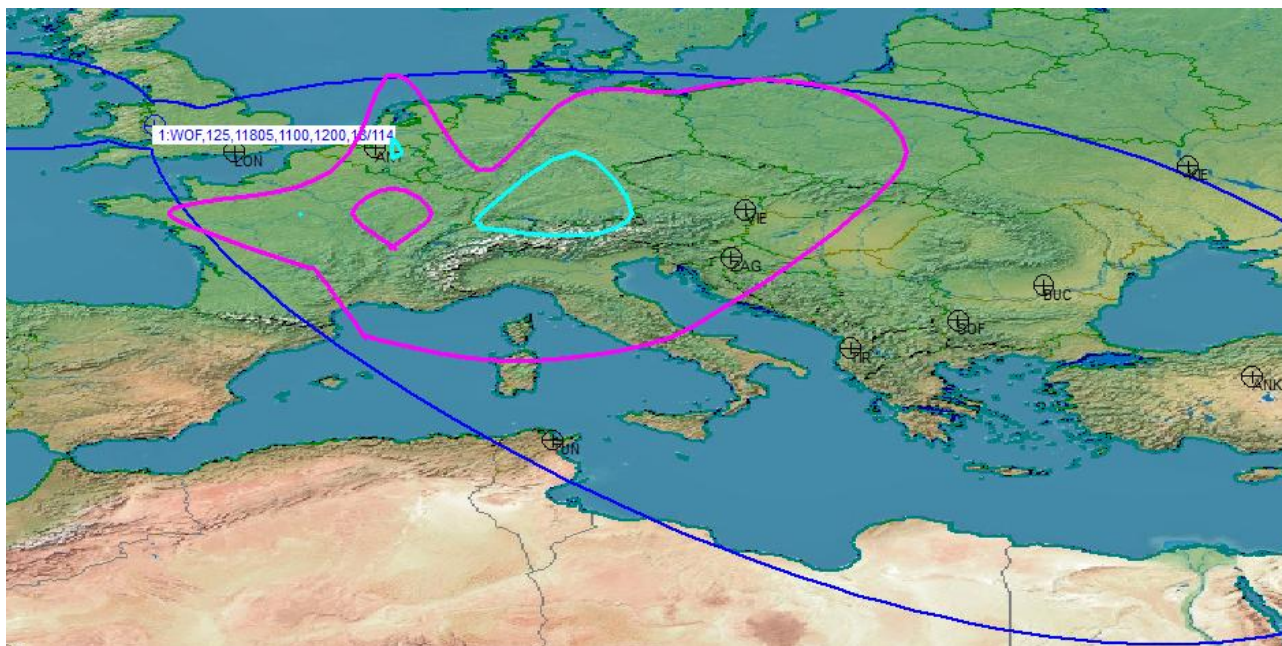




Charlie-Prince-Show

Funky Sounds 4 Central Europe



Seit die *Voice of the Mediterranean* ihre Sendungen eingestellt hat, profitieren Hörer und Unterstützer von interessanten Informationen über

Malta: Nachrichten von einer der wichtigsten Außengrenzen der EU

Medien: Neuigkeiten aus Funk, Fernsehen und über Streamingtechniken

Musik: ausgewählte Musiktitel der Siebziger bis zu modernen Klängen

Sendungsaufbau

Gegen Mitte jeder Musiksendung zwei ca. fünfminütige Infoblöcke

Talente

Seit 40 Jahren auf Sendung!

Vierzig Jahre Radioerfahrung, gesammelt auch beim Westdeutschen Rundfunk!

Zielgruppe

180 000 deutschsprachige Kurzwellenfans (25-65 J.) in Europa

Sendedauer, Sendestärke, Frequenz, Termin

60 min, 125 kW auf 11805 kHz aus Woofferton in Shropshire, GB, auf Kurzwelle, monatlich Sonntagmittags, gelistet im WRTH

Kleiner Ort mit großen Antennen

Die Sender der ENCOMPASS Digital Media Inc., die einst der BBC gehörten, stehen im kleinen Ort Woofferton in Shropshire, GB.

ENCOMPASS kann dort 35 Kurzwellen-Vorhangantennen an 25 Masten vorweisen.

Unsere Sendungen werden mit **125 kW** Richtung Westeuropa ausgestrahlt.

Ein *Optimod* vermindert Lautstärkeschwankungen des Audiosignals.

Wenn Sie uns unterstützen, unterstützen wir Sie:

- Radio

30 EUR/Monat für einen 40-Sekunden-**Radiospot** zu Sendungsende

40 EUR/Monat für einen 40-Sekunden- **Radiospot** in Sendungsmitte

- Internet

30 EUR/Monat für **468x60- Banner** auf **1 Seite** unserer Homepage

40 EUR/Monat für **468x60- Banner** auf **allen Seiten** der Homepage



03/2017

Deutsch-Maltesische Gesellschaft – Info

Sept. 2017

Wo und was auf den maltesischen Inseln?

Die „LOVE“-Skulptur in St. Julian's stammt von dem maltesischen Architekten Richard England, der u. a. auch die Kirche in Manikata gebaut hat.

10 Fragen an Jens F. Hofstadt

1. Warum ausgerechnet Malta?

Nach Malta ging meine erste Flugreise – und ich war sofort von der Mentalität begeistert. Ausgesucht hatte ich das Land allerdings wegen seiner dichten Besiedlung, da ich nicht am Strand herumliegen wollte.



2. Ihr erster Besuch auf Malta war

August/September 1997

3. Haben Sie ein besonderes Interesse an Maltas Kultur? D.h. Musik, Malerei, Skulpturen? Historische oder Prähistorische Plätze? Wanderungen? Sport? Ggf. welche Sportart?

Das ist etwas schräg: Maltesische Balkone können mir ebenso Begeisterungsrufe entlocken wie Mosaik oder die schönsten Türklopfer. Der Friedhof bei Floriana und die Steinhöhlen in der Nähe, aber auch Adolarata Cemetery haben mich fasziniert. Sportlich bin ich nur bei Radio-Interviews...

4. Welche Stadt oder Ortschaft bevorzugen Sie?

In Valletta riskiere ich Blicke hinter die Kulissen – z. B. habe ich in die Fort San Elmo-Bastion geschaut, als der Zutritt angesichts der vielen Steinkabinen, die Streunern als „Wohnungen“ dienten, eigentlich verboten war. Wundervoll ist das Gefühl, abends ohne Angst durch die Straßen schlendern zu können.

5. Was würden Sie einem Malta-Erst-Touristen zeigen und was sollte er Ihrer Meinung nach auf jeden Fall gesehen haben?

Für diese Frage halte ich immer eine ausführliche Liste bereit – sie enthält auf jeden Fall die für mich wichtigsten und schönsten Orte: Upper Barrakka Gardens, Popeye Village, San Anton Gardens und Argotti Botanical Gardens in Floriana. Bei Interesse verschicke ich diese Liste: jhofstadt@radiojoystick.de

6. Mögen Sie maltesische Spezialitäten wie Pastizzi, Kinnie? Oder welche?

Pastizzi sind für mich ein Muss, sobald ich die Insel betreten habe. Kinnie schmeckt den meisten erst beim 3. Versuch – so ging es mir auf jeden Fall. Wer gerne mal ein Bierchen trinkt, ist mit Blue Label bestens bedient – Cisk verursacht nur Kopfschmerz!

7. Können Sie von einem besonderen Ereignis berichten, eine besonders interessante, nette Begebenheit?

Die weniger nette Begebenheit zuerst: Eine Greenpeace-Aktion gegen Müll-Dumping im Meer wurde von Polizisten aufgelöst.

Das positive Erlebnis: Ich durfte einige ansonsten für Touristen gesperrte Räume des Großmeisterpalastes sehen. Zuletzt konnte ich mit meiner Frau in einem maltesischen Haus wohnen – die Vermieter waren unglaublich nett und es war mir ein kindliches Vergnügen, die riesigen Treppenstufen herunterzuhüpfen!

8. Hatten Sie Gelegenheit, auch einmal die weniger bekannten Parks wie den Preziosi-Garden in Floriana, den Chinesischen Garten in St. Lucija oder den Rundles-Garden in Victoria zu besuchen?

In Floriana kenne ich jede Ecke, die anderen Parks sind die passende Ausrede für meine nächste Reise.

9. Ihr Lieblingsrestaurant heißt?

Da muss ich Sie an der Nase herumführen: Malta Labour Party – denn da ist am preiswertesten.

10. Was würden Sie auf Malta ändern?

Sehr gut formuliert: Nicht „in“ Malta, sondern „auf“ Malta! Der Umgang mit Flüchtlingen ist verbesserungswürdig, die massive Bebauung müsste eingeschränkt werden, der Umweltschutz könnte mehr Aufmerksamkeit vertragen und die Vogeljagd konsequenter strafrechtlich verfolgt werden – und meine Radiosendung, in der ich solche Themen anspreche, hätte ein Relay verdient.

Monatsspruch für Juli:

*Lulju il-hajjatin jibden
jaqilghu xi karlin*

Wortwörtlich:

*Die Schneider fangen an,
einige karlin* zu verdienen.*

Mögliche Bedeutung: Im Juli sind die Tage lang. Die Leute haben mehr Zeit um auszugehen und wollen gut gekleidet sein. Der Schneider hat dann viel zu tun.

(* Name einer alten Münze)

Impressum

Herausgeber und Copyright:

Deutsch-Maltesische
Gesellschaft e.V.
Kirchstraße 21, 53518 Adenau

Internet:

www.malta-online.de/dmg

Wikipedia:

[https://de.wikipedia.org/wiki/
Deutsch-Maltesische_Gesellschaft](https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsch-Maltesische_Gesellschaft)

Facebook:

[www.facebook.com/pages/
Deutsch-Maltesische-Gesellschaft-
eV/729458083846883](https://www.facebook.com/pages/Deutsch-Maltesische-Gesellschaft-eV/729458083846883)

Kontaktadresse und v.i.S.d.P:

Christian Launer,
An der Ronne 230, 50859 Köln
Telefon: 022 34 / 94 13 22
Telefax: 022 34 / 94 13 23
E-Mail: dmg-launer@arcor.de

Bankverbindung der DMG:

Kreissparkasse Ahrweiler
IBAN DE30 5775 1310 0001 0052 06
BIC MALADE51AHR

Layout & Druck:

Medienhaus Herbrand & Friedrich,
Markt 3, 53518 Adenau
Telefon: 026 91 / 92 33-0
www.herbrand-friedrich.de



Charlie-Prince-Show

Funky Sounds 4 Central Europe



Auswärtiges Amt

ÉLYSÉE-VERTRAG
TRAITÉ DE L'ÉLYSÉE
50



Auswärtiges Amt, 11013 Berlin

Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas,
Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
Referat 222
Frau [REDACTED]
Canisiusstraße 21
55122 Mainz

per Mail: [REDACTED]@bnetza.de

Leiter des Referats 608
(Kommunikation Ausland)

HAUSANSCHRIFT
Werderscher Markt 1
10117 Berlin

POSTANSCHRIFT
11013 Berlin

TEL + 49 (0)30 18-17-7948
FAX + 49 (0)30 18-17-5-7948

608-RL@diplo.de
www.auswaertiges-amt.de

BETREFF **Freigabe der Kurzwelle für Aussendungen von "Radio Joystick" aus Deutschland in deutschsprachige Gebiete Westeuropas**

HIER **Prüfung der außenpolitischen Unbedenklichkeit**

BEZUG Ihre Mail-Anfrage vom 16. Januar 2013

ANLAGE

GZ 608 - 458.14 (bitte bei Antwort angeben)

Berlin, 07. März 2013

Sehr geehrte Frau [REDACTED],

nach jetzigem Kenntnisstand dieses Hauses gibt es keine außenpolitischen Bedenken zur Freigabe der Kurzwelle für Aussendungen von "Radio Joystick" aus Deutschland in deutschsprachige Gebiete Westeuropas. Daher haben wir keine Einwände gegen eine Freigabe durch Ihre Behörde.

Gleichzeitig stellen wir unsere Zustimmung zur Freigabe jedoch unter den Vorbehalt, dass diese widerrufen werden kann, falls gegen die tatsächlich ausgestrahlten Programminhalte ernsthafte Bedenken auftreten sollten. Das Auswärtige Amt übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte des geplanten Programms.

Mit freundlichen Grüßen